

Niederschrift

über die Sitzung

des Haupt- und Personalausschusses

am 10.04.2013

Anwesend

Vorsitz

Ebling, Michael

<u>Mitglieder</u>

Eckhardt, Gerd Dr.
Egner, Herbert
Hafner, Klaus - Urkundsperson Huck, Brian Dr.
Jessen, Jens Prof. em. Dr.
Koppius, Walter
Köbler, MdL, Daniel
Köbler-Gross, Sylvia
Lensch, Eckart Dr. - Urkundsperson Moseler, Claudius Dr.
Schönig, Hannsgeorg
Siebner, Claudia
Sucher, Oliver
Westrich, Sissi

<u>Schriftführung</u>

Blessing, Detlef

Entschuldigt fehlen

Reichel, MdL, Wolfgang Stritter, Stephan

<u>Tagesordnung</u>

a) nicht öffentlich

1. Entscheidung über die öffentliche Behandlung der Punkte 2 bis 9

b) öffentlich

- 2. Umsetzung des § 94 Abs. 3 GemO;
- 3. Mehr Transparenz und Demokratie in Mainz (ödp/Freie Wähler)
- 4. Weiterführung der Schulsozialarbeit an Mainzer Grund- und Förderschulen
- 5. Städt. Kindertagesstätte Goetheplatz; Umstrukturierung des Betreuungsangebots
- 6. Neubau der städt. Kindertagesstätte Schillstraße, Mainz-Oberstadt
- 7. Neubau der städtischen Kindertagesstätte Alter Kerbeplatz, Mainz-Mombach
- 8. Neubau der städtischen Kindertagesstätte Albert-Stohr-Straße, Mainz-Bretzenheim
- 9. Einrichtung von drei provisorischen Kindertagesstätten ab 01.09.2013 bis zur Eröffnung der geplanten Neubauten
- 9.1. Ersatzneubau und Erweiterung der städtischen integrativen Kindertagesstätte Lerchenberg
- 9.2. Neubau einer sechsgruppigen Kindertagesstätte des Studierendenwerks Mainz, Dalheimer Weg
- 9.3. Einrichtung einer provisorischen Kindertagesstätte in Mainz-Weisenau ab 01.09.2013 bis zur Eröffnung des geplanten Neubaus

c) <u>nicht öffentlich</u>

- 10. Personalangelegenheiten
- 11. Mitteilungen

Der Vorsitzende eröffnet um 16.30 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Hinsichtlich der Tagesordnung beschließt man mit der erforderlichen Mehrheit die Aufnahme der Tagesordnungspunkte 9.1 bis 9.3 im öffentlichen Teil.

Herr Egner teilt mit, dass seine Fraktion noch Beratungsbedarf zu Tagesordnungspunkt 8 habe und bittet deshalb um Vertagung. Der Ausschuss einigt sich darauf, dies bei Aufruf des Punktes zu besprechen.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

Punkt 2 Umsetzung des § 94 Abs. 3 GemO;

hier: Eigenwerbung, Entgegennahme und Vermittlung von Sponsoring-leistungen, Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendun-

<u>gen</u> Vorlage: 0446/2013

Einstimmig stimmt der Haupt- und Personalausschuss nachfolgendem Beschlussvorschlag zu und empfiehlt dem Stadtrat gleichlautende Beschlussfassung:

Die vorgelegten Listen für 2011, 2012 und 2013 werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

Der Annahme der folgenden Spenden-/ Sponsoringbeträge 0192/2012, 0205/2012, 0211/2012, 0215/2012 und 0217/2012 aus 2012 sowie 0019/2013 aus 2013 wird zugestimmt.

Erst nach der Unbedenklichkeitserklärung durch die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion kann die Kenntnisnahme und Zustimmung der Zuwendungen/Sponsoringleistungen in Kraft treten.

Die Mitglieder des Haupt- und Personalausschusses Frau Sissi Westrich und Herr Herbert Egner nehmen an der Beratung und Beschlussfassung gemäß § 22 GemO nicht teil.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 09.04.2013.

<u>Punkt 3</u> <u>Mehr Transparenz und Demokratie in Mainz (ödp/Freie Wähler)</u>

Vorlage: 2160/2011

Nach Aufruf des Tagesordnungspunktes erläutert Herr Oberbürgermeister Ebling, dass nur Punkt 1 des Antrages noch zur Debatte stehe, die übrigen Punkte seien bereits durch Beschluss des Stadtrates erledigt.

Herr Dr. Moseler begründet seinen Antrag und bittet die Verwaltung, vor einer endgültigen Abstimmung über diesen Punkt eine Vorlage mit den erkennbaren Vor- und Nachteilen, die sich bei einer Umsetzung ergeben würden, zu erstellen.

Diesem Vorschlag schließen sich die übrigen Fraktionen an und bitten um die genannte Vorlage bis zur nächsten Sitzung des Haupt- und Personalausschusses.

<u>Punkt 4</u> <u>Weiterführung der Schulsozialarbeit an Mainzer Grund- und Förder-</u>

<u>schulen</u>

Vorlage: 0309/2013

Der Haupt- und Personalausschuss stimmt dem Vorschlag der Verwaltung zur Fortführung der Schulsozialarbeit an den Mainzer Grundschulen und Förderschulen einstimmig zu und empfiehlt dem Stadtrat gleichlautende Beschlussfassung:

Die unverbrauchten Mittel für Schulsozialarbeit aus dem Sonderbudget des Bildung- und Teilhabepakets 2011 – 2013 werden im Haushalt 2014 für die Fortführung der Schulsozialarbeit an Grund- und Förderschulen bis Jahresende bereitgestellt.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 28.02.2013.

<u>Punkt 5</u> <u>Städt. Kindertagesstätte Goetheplatz;</u>

Umstrukturierung des Betreuungsangebots

Vorlage: 0328/2013

Einstimmig und ohne Aussprache stimmt der Haupt- und Personalausschuss der Vorlage zu und empfiehlt dem Stadtrat gleichlautende Beschlussfassung:

In der städt. Kindertagesstätte Goetheplatz wird eine Kindergartengruppe mit 25 Plätzen in eine Gruppe mit kleiner Altersmischung mit 15 Plätzen, davon 7 Plätze für Kinder im Alter

unter 3 Jahren umgewandelt. Eine Stelle für eine Erziehungskraft mit 29 Std. sowie 5 Stunden für eine Küchenkraft stehen im Stellenplan (bei der städt. Kindertagesstätte Bretzenheim-Süd) zur Verfügung.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 19.03.2013.

Punkt 6 Neubau der städt. Kindertagesstätte Schillstraße, Mainz-Oberstadt Vorlage: 0371/2013

Zur Standortfrage teilt Herr Oberbürgermeister Ebling mit, dass diese bereits durchgeführt und abgeschlossen sei. Die Frage, inwieweit sich die Kita-Nutzung mit dem Sportbetrieb vereinbaren lässt, solle in der Jugendhilfeausschusssitzung am 11.04.2013 geklärt werden.

Ohne Gegenstimmen und bei einer Stimmenthaltung stimmt der Haupt- und Personalausschuss dem nachfolgenden Beschlussvorschlag einstimmig zu und empfiehlt dem Stadtrat gleichlautende Beschlussfassung:

Dem Neubau der städtischen Kindertagesstätte Schillstraße in der Mainzer Oberstadt mit sechs Gruppen mit kleiner Altersmischung für Kinder im Alter von acht Wochen bis zum Schuleintritt mit je 15 Plätzen, davon je sieben Plätze für Unterdreijährige, wird zugestimmt. Die Mittel für Investitionen in Höhe von 2.670.000 € stehen im Doppelhaushalt 2013/14 bei PSP-Element 7.000518 zur Verfügung. Darin sind Mittel für die Einrichtung als Familienzentrum in Höhe von 200.000 € enthalten.

Die erforderlichen Stellen und Mittel stehen im Doppelhaushalt 2013/2014 zur Verfügung. Die für die Verlagerung und Errichtung von zwei Beachvolleyballfeldern und einer Kugelstoßanlage entstehenden Kosten in Höhe von 85.000 € werden zur Verfügung gestellt und stehen im Doppelhaushalt 2013/2014 zur Verfügung.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 26.03.2013.

Punkt 7 Neubau der städtischen Kindertagesstätte Alter Kerbeplatz, MainzMombach Vorlage: 0416/2013

Einstimmig und ohne Aussprache stimmt der Haupt- und Personalausschuss dem Vorschlag der Verwaltung zu und empfiehlt dem Stadtrat gleichlautende Beschlussfassung:

Dem Neubau der städtischen Kindertagesstätte Alter Kerbeplatz in Mainz-Mombach mit fünf Gruppen mit kleiner Altersmischung für Kinder im Alter von acht Wochen bis zum Schuleintritt mit je 15 Plätzen, davon je sieben Plätze für Unterdreijährige, wird zugestimmt. Die Mittel für Investitionen in Höhe von 2.270.000 € stehen im Doppelhaushalt 2013/14 bei PSP-Element 7.000615 zur Verfügung. Darin enthalten sind Mittel in Höhe von 200.000 € zur Einrichtung der Kindertagesstätte als Familienzentrum.

Die erforderlichen Stellen und Mittel stehen im Stellenplan und Doppelhaushalt 2013/2014 zur Verfügung.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 26.03.2013.

<u>Punkt 8</u> <u>Neubau der städtischen Kindertagesstätte Albert-Stohr-Straße,</u>

Mainz-Bretzenheim Vorlage: 0417/2013

Nach Aufruf dieses Tagesordnungspunktes bittet Frau Siebner darauf zu achten, dass während der Bauzeit die Einschränkungen beim Sportbetrieb so gering wie möglich gehalten werden sollen. Herr Oberbürgermeister Ebling sagt zu, die Sportverwaltung um Teilnahme beim Jugendhilfeausschuss zu bitten, so dass alle weiteren Fragen dort geklärt werden können.

Der Haupt- und Personalausschuss stimmt sodann der Verwaltungsvorlage einstimmig zu und empfiehlt dem Stadtrat gleichlautende Beschlussfassung:

Dem Neubau der städtischen Kindertagesstätte Albert-Stohr-Straße auf der Bezirkssportanlage in Mainz-Bretzenheim mit fünf Gruppen mit kleiner Altersmischung für Kinder im Alter von acht Wochen bis zum Schuleintritt mit je 15 Plätzen, davon je sieben Plätze für Unterdreijährige, wird zugestimmt.

Die Mittel für Investitionen in Höhe von 2.270.000 € stehen im Doppelhaushalt 2013/14 bei PSP-Element 7.000612 zur Verfügung. Darin enthalten sind Mittel in Höhe von 200.000 € zur Einrichtung der Kindertagesstätte als Familienzentrum.

Die erforderlichen Stellen und Mittel stehen im Stellenplan und Doppelhaushalt 2013/2014 zur Verfügung.

Für den Wegfall eines Hartplatzes auf dem Standort der Kindertagesstätte erfolgt als Ersatz die Herrichtung eines Kleinspielfeldes an anderer Stelle der Bezirkssportanlage. Die hierfür entstehenden Kosten in Höhe von 418.000 € stehen im Doppelhaushalt 2013/2014 zur Verfügung.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 26.03.2013.

<u>Punkt 9</u> <u>Einrichtung von drei provisorischen Kindertagesstätten ab</u>

01.09.2013 bis zur Eröffnung der geplanten Neubauten Vorlage: 0422/2013

Einstimmig stimmt der Haupt- und Personalausschuss der Verwaltungsvorlage zu und empfiehlt dem Stadtrat gleichlautende Beschlussfassung:

Der Einrichtung von jeweils drei Krippengruppen in Provisorien für Kinder im Alter von einem Jahr bis zum dritten Lebensjahr in den Stadtteilen Mainz-Bretzenheim, Mainz-Laubenheim und Mainz-Oberstadt ab 01.09.2013 bis zur Eröffnung der geplanten Neubauten wird zugestimmt.

Die erforderlichen Mittel werden über die jeweiligen Neubauten gedeckt. Die erforderlichen Stellen und Mittel stehen im Stellenplan und Doppelhaushalt 2013/2014 zur Verfügung.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 09.04.2013.

Punkt 9.1 <u>Ersatzneubau und Erweiterung der städtischen integrativen</u> Kindertagesstätte Lerchenberg Vorlage: 0504/2013

Vorlage: 0506/2013

Der Haupt- und Personalausschuss stimmt der Verwaltungsvorlage einstimmig zu und empfiehlt dem Stadtrat gleichlautende Beschlussfassung:

Dem Ersatzneubau der städtischen integrativen Kindertagesstätte Lerchenberg und der Erweiterung von sechs auf sieben Gruppen wird zugestimmt. Ergänzt wird eine Gruppe mit kleiner Altersmischung für Kinder im Alter von acht Wochen bis zum Schuleintritt mit je 15 Plätzen, davon je sieben Plätze für Unterdreijährige. Die bereits bestehende Gruppe mit 15 Plätzen soll für Unterdreijährige geöffnet werden.

Die Mittel für Investitionen in Höhe von 3.220.867 € stehen in den Doppelhaushalten 2011/2012 und 2013/14 bei PSP-Element 7.000546 zur Verfügung. Die erforderlichen Stellen und Mittel stehen im Doppelhaushalt 2013/2014 zur Verfügung.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 09.04.2013.

<u>Punkt 9.2</u> <u>Neubau einer sechsgruppigen Kindertagesstätte des Studieren-</u>

denwerks Mainz, Dalheimer Weg

Vorlage: 0514/2013

Der Haupt- und Personalausschuss stimmt nachfolgendem Beschlussvorschlag einstimmig zu und empfiehlt dem Stadtrat gleichlautende Beschlussfassung:

Der Einrichtung einer Kindertagesstätte mit sechs Gruppen mit kleiner Altersmischung mit je 15 Plätzen, davon je sieben Plätze für Kinder im Alter von acht Wochen bis zum Schuleintritt, in Trägerschaft des Studierendenwerks Mainz wird zugestimmt. Die Belegung erfolgt ausschließlich mit Mainzer Kindern.

Die Stadt Mainz gewährt dem Träger einen Investitionskostenzuschuss in Höhe von 1.482.000,00 €.

Die Personalkosten werden im Rahmen der Bestimmungen des Kindertagesstättengesetzes Rheinland-Pfalz finanziert. Die erforderlichen Mittel stehen im Doppelhaushalt 2013/2014 zur Verfügung. Die Kindertagesstätte wird in den Kindertagesstättenbedarfsplan der Stadt Mainz aufgenommen.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 09.04.2013.

<u>Punkt 9.3</u> <u>Einrichtung einer provisorischen Kindertagesstätte in Mainz-</u>

Weisenau

<u>ab 01.09.2013 bis zur Eröffnung des geplanten Neubaus</u>

Vorlage: 0531/2013

Der Haupt- und Personalausschuss stimmt der Verwaltungsvorlage einstimmig zu und empfiehlt dem Stadtrat gleichlautende Beschlussfassung:

Der Einrichtung von drei Krippengruppen im Provisorium in der Friedrich-Ebert-Schule in Mainz-Weisenau für Kinder im Alter von einem Jahr bis zum dritten Geburtstag bzw. Gruppen mit kleiner Altersmischung für Kinder im Alter ab einem Jahr bis zum Schuleintritt (abhängig vom Bedarf) ab 01.09.2013 bis zur Eröffnung des geplanten Neubaus wird zugestimmt.

Die erforderlichen Stellen und Mittel stehen im Stellenplan und Doppelhaushalt 2013/2014 zur Verfügung.

Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist die Verwaltungsvorlage vom 09.04.2013.

Ende der Sitzung: 16:50 Uhr

gez. Michael Ebling Vorsitz gez. Detlef Blessing Schriftführung

gez. Klaus Hafner Urkundsperson gez. Dr. Eckart Lensch Urkundsperson